



Öschelbronn im September 2020

Mitteilungen der Grundschule Öschelbronn

Liebe Eltern,

im aktuellen Schuljahr begrüße ich Sie als neue Schulleiterin ganz herzlich.
Mit diesem Brief erhalten Sie für das Schuljahr 20/21 wichtige Informationen sowie allgemeine Hinweise zur Organisation an unserer Schule.

In unserem Schulteam gibt es mehrere personelle Veränderungen.
Wir freuen uns sehr, Herrn Schmid als unseren neuen Hausmeister in unserem Team willkommen zu heißen. In unserem Kollegium begrüßen wir herzlich Frau Gröger, die nun fest unserer Schule zugeordnet ist, sowie Frau Huß.
Außerdem begrüßen wir in unserer Schulgemeinschaft unsere neuen Erstklässler und die Kinder der Diagnose- und Förderklasse und deren Eltern.

In den nächsten Wochen finden die ersten Klassenpflegschaftssitzungen statt.
Die Termine und die Durchführung werden noch beraten. Sie werden zu gegebener Zeit informiert.

Die Pandemie zwingt auch unsere Schule verschiedene Maßnahmen zu ergreifen, um unseren Schulalltag der jeweils aktuell gegebenen Situation anzupassen. Das bedeutet, dass unter anderem etablierte Aktionen nicht, eingeschränkt oder zu einem späteren Zeitpunkt im Schuljahr stattfinden werden. Wir würden es sehr begrüßen, wenn die Kinder auf dem Schulgelände und im Schulhaus einen **Mund-Nasen-Schutz** tragen. Im Klassenzimmer können die Kinder die Masken abnehmen. Um ein langes Warten vor Schulbeginn zu vermeiden, bitten wir Sie, die Kinder nicht zu früh zum Unterricht zu schicken. Die Kinder sollten sich beim Eintreffen auf dem Schulgelände direkt zu ihrem Klassensammlungspunkt begeben. Sie werden dort von den Lehrkräften auf dem Schulhof abgeholt und in das Klassenzimmer begleitet.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!

1. Unsere Schule

Unsere Schule besuchen z. Z. 135 Schülerinnen und Schüler, davon 9 Kinder die Diagnose- und Förderklasse (DiFö).

Schulleitung: Antje Brenner

Sekretariat: Martina Bentele (Mo., Mi., Do. 8.15 - 12.15 Uhr)

Hausmeister: Nathaniel Schmid

Unterrichts- stunden	1.	2.	3. - 4. integrierte Pause	5.	6.
Beginn	7.45	8.35	9.25	11.20	12.10
Ende	8.30	9.20	11.15	12.05	12.55

Die Klassenstufen 1 und 2 werden innerhalb der 3. Stunde und die Klassenstufen 3 und 4 innerhalb der 4. Stunde die Bewegungspause auf dem Schulhof haben (integrierte Pause).

Die Vesperzeiten werden in den Klassen individuell geregelt.

Die Lehrerinnen der Schule haben **Sprechzeiten** nach Vereinbarung.

2. Ferien (einschließlich der beweglichen Ferientage):

Herbstferien	24.10.20 – 01.11.20	Osterferien	01.04.21 – 11.04.21
Weihnachtsferien	23.12.20 – 10.01.21	Pfingstferien	22.05.21 – 06.06.21
Winterferien	13.02.21 – 21.02.21	Sommerferien	29.07.21 – 12.09.21
Bewegliche Ferientage	Freitag, 02.10.20; Freitag, 14.05.21 (Brückentag)		

Angegeben sind jeweils der erste und der letzte Tag der Ferien.

3. Entschuldigungen und Beurlaubungen

- a. Bei Erkrankung eines Kindes ist es die Aufgabe der Eltern die Klassenlehrerin umgehend zu informieren. Dies kann mittels
 - einer kurzen schriftlichen oder mündlichen Mitteilung geschehen, die über eine Mitschülerin/einen Mitschüler an die Klassenlehrerin gegeben wird.
Anrufe in der Schule nur in Ausnahmefällen.
 - Sollte ein Kind nicht zum Unterricht kommen und die Mitteilungen unter a. bleiben aus, so ist die Klassenlehrerin angehalten bis 8.45 Uhr sich bei den Eltern telefonisch zu versichern, dass dem Kind nichts zugestoßen ist.
- b. Von der Klassenlehrerin kann aber nicht verlangt werden, dass bei telefonischem Nichterreichen der Eltern (Notfallnummer ist versucht worden) weitere Maßnahmen einzuleiten sind.
- c. Jede Erkrankung einer Schülerin/eines Schülers soll der Klassenlehrerin schriftlich mitgeteilt werden. Hierzu reicht es aus, wenn die Schülerin/der Schüler die Entschuldigung mitbringt, sobald sie/er die Schule wieder besucht. Bei längerer Krankheit ist es angebracht, die Klassenlehrerin vorher zu informieren.
- d. Beurlaubungen vom Schulbesuch sind nur in begründeten Ausnahmefällen und nur auf schriftlichen Antrag hin möglich (auch Kuraufenthalte); diese sind vom Gesetzgeber genau festgelegt. Beurlaubungen bis zu zwei aufeinander folgenden Unterrichtstagen - unabhängig von den Ferien - kann die Klassenlehrerin genehmigen. In allen anderen Fällen entscheidet die Schulleitung.
Fehlt ein Kind ohne Beurlaubung und ohne Entschuldigung, so liegt ein Schulversäumnis vor, das mit einem Bußgeld belegt wird.

4. Unterrichtsversorgung

Die Unterrichtsversorgung stellt sich so dar, dass der Kernunterricht komplett erteilt werden kann. Zusätzlich haben wir je 1 Stunde für den Schulchor in Klasse 3 und 4 zur Verfügung. Weitere Informationen zum Schulchor werden Sie über Ihre Kinder von Frau Arndt-Leibinger erhalten. Darüber hinaus haben wir durch weitere sechs Stunden die Möglichkeit, Lehrertandems zu bilden. Dies ermöglicht uns, die Kinder individuell zu fördern.

5. Diagnose- und Förderklasse (in Kooperation mit der Albert-Schweitzer-Schule Herrenberg)

Auch in diesem Schuljahr besteht die Möglichkeit einer besonderen Förderung für Kinder aus Herrenberg, Jettingen, Bondorf, Mötzingen und Gäufelden an unserer Schule, die die Schulreife noch nicht erreicht haben. Frau Weidle und Frau Nestle werden mit diesen Kindern täglich 4 Stunden arbeiten, so dass sie bis zum Ende des Schuljahres schulfähig werden. Die Nachmittagsbetreuung in der Kindertagesstätte Joseph-Haydn-Weg kann leider bis auf Weiteres nicht stattfinden.

6. Vesper

Im aktuellen Schuljahr werden wir aus Hygienegründen auf die Nutzung unseres bislang sehr wertvollen Wasserspenders verzichten müssen. Daher bitten wir Sie, Ihrem Kind zum sonstigen Vesper gegebenenfalls auch ein Getränk mitzugeben. Achten Sie bitte auf die „Auslaufsicherheit“ der Flasche. Dadurch vermeiden Sie ungewollte Wasserschäden an den Schulmaterialien Ihres Kindes.

7. Hausaufgabenbetreuung

Aufgrund der Corona-Situation wird bis auf Weiteres keine Hausaufgabenbetreuung stattfinden.

8. Ärztliche Untersuchungen

Ob in diesem Schuljahr eine zahnärztliche Reihenuntersuchung und Zahnprophylaxe-Unterweisung durch die Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit des Staatlichen Gesundheitsamtes stattfinden wird, ist noch nicht bekannt.

9. Vorlesezeit

Die Vorlesezeit kann in diesem Schuljahr leider nicht so durchgeführt werden, wie in den vergangenen Jahren. Dennoch will die Schule nicht ganz auf diese wertvolle Aktion verzichten. Das Kollegium ist gerade dabei, das Format der Aktion so anzupassen, dass neben dem sonstigen Vorlesen in der Klasse zusätzlich besondere Vorlesezeiten stattfinden können.

10. Schülerversicherungen

Die gesetzliche Schüler-Unfallversicherung ist für alle Schüler kostenlos. Sie deckt Unfälle während des Unterrichts und auf dem direkten Weg zur und von der Schule ab.

11. Bitte der Schulverwaltung

Sollten sich während des Schuljahres Daten Ihres Kindes ändern (Adresse, Telefon, usw.), so teilen Sie dies bitte im Sekretariat und der Klassenlehrerin umgehend mit. Vielen Dank!

12. Weitere Termine

a. Die islamischen Kinder können zum Fest Fastenbrechen einen Tag vom Unterricht befreit werden, wenn die Eltern dies **vorher schriftlich** der Klassenlehrerin mitteilen.

b. Bundesjugendspiele: 29.06.21 Ausweichtermin: 06.07.21

13. Patenkind

Dank Ihrer Spenden können wir über die Kindernothilfe unser neues Patenkind Remigia unterstützen. Remigia wurde am 20. Mai 2007 in Chunuchununi im Hochland von Bolivien geboren und hat noch zwei Brüder und eine Schwester. Der Vater ist Bauer und verdient ca. 100 € im Monat. Die Familie lebt in einem kleinen Lehmhaus ohne Wasser. Remigia ist sehr glücklich, dass sie dank unseres monatlichen Spendenbeitrags die Schule besuchen darf. Sie ist vielseitig interessiert. Ihr Lieblingsfach ist Sprachlehre. Später möchte sie Lehrerin werden.

Ansprechpartnerin fürs Patenkind: Birgit Westermann.

14. Schülerutensilien

Durch konsequentes Beschriften aller Gegenstände Ihres Kindes (Kleidung eingeschlossen) vermeiden Sie langes Suchen und Verlust dieser Dinge. Damit ist allen geholfen. Zum Schuljahresende gibt es oft Probleme bei der Rückgabe der Schulbücher. Für Schäden und Verschmutzungen, welche über das normale Maß hinausgehen muss aufgekommen werden. Deshalb ist ein sorgfältiger Umgang mit den entliehenen Lernmitteln angesagt.

15. Aktion "Tu was - geh' schwimmen"

Leider müssen wir mit dieser Aktion bis auf Weiteres pausieren. Wir hoffen sehr, dass wir sie bald wieder aufnehmen können.

16. Sportabzeichen:

Ihre Kinder haben die Möglichkeit an unserer Schule das Sportabzeichen abzulegen. Deshalb bitten wir Sie, die Abnahme **nicht** in einem Verein durchführen zu lassen.

17. Heimschickregelung bei Erkrankung einer Lehrerin

Nach dem Beschluss des Elternbeirates wird die Heimschickregelung trotz „Verlässlicher Grundschule“ weiterhin aufrechterhalten. Lediglich die Kinder sind von der Regelung ausgenommen, die das Betreuungsangebot der Gemeinde wahrnehmen. Im Erkrankungsfall einer Lehrerin kann die Schule am ersten Tag der Erkrankung so verfahren (Beschluss von Elternbeirat und Lehrerkonferenz):

- Erstklässler werden im 1. Halbjahr nicht früher nach Hause geschickt.
- Ab dem 2. Halbjahr Klasse 1 bis zum Ende Klasse 2 können die Kinder vorzeitig nach Hause geschickt werden, sollten jedoch frühestens nach der 4. Stunde entlassen werden (11.15 h).
- Für die Klassen 3 und 4 gilt, dass die Kinder vorzeitig nach Hause geschickt werden können, sollten jedoch frühestens nach der 3. Stunde entlassen werden (10.30 h).
- Aufgabe der Eltern: Die Eltern tragen dafür Sorge, dass die Kinder in obigem Falle eine Anlaufstelle haben.
- Sollten die Kinder an ihrer Anlaufstelle niemanden antreffen, sollen sie in die Schule zurückkommen.
- Einzelne Kinder können nach ausdrücklicher Absprache der Eltern mit der Schule in der Schule bleiben, wenn die Eltern keine Anlaufstelle organisieren können (Ausnahmefall).
- Kinder der DiFö werden nie vorzeitig heimgeschickt.

18. Betreuung „Verlässliche Grundschule“

Die zur Betreuung angemeldeten Kinder werden durch das Betreuungsteam während der unterrichtsfreien Zeit beaufsichtigt. Dies findet täglich in der Zeit von 7.00 - 8.30 Uhr und von 12.00 bis 14.00 Uhr im Volkshochschulraum statt. Eine klassenstufenweise Trennung der Kinder wird angestrebt. Für diesbezügliche Fragen wenden Sie sich bitte an das Betreuungspersonal.

Mit freundlichen Grüßen

Antje Brenner
- Schulleitung -